

Unterschriftenkarten „Petition an den Grossen Rat des Kantons Basel-Stadt“
 Um- und Neugestaltung des **Wielandplatzes**; Unterbau- und Belagssanierung, Verkehrstechnik, neue Linienführung, Aufhebung von Parkplätzen. „**Wie Land, aber mit Insel**“...

Folgende unten aufgeführte Anregungen und Verbesserungen, seitens der Anwohnerschaft, sind in die Planung und Umsetzung einzubringen.

1. Eine stark eingeeengte pauschale und unsichere Verkehrsführung ohne Fussgängerstreifen und ohne separate Velospur wird von den Anwohnern als gefährlich eingestuft. Eine generell neue Signalisation/Bodenmarkierung wird als sinnvoll und nötig empfunden.
2. Um den angestrebten Durchgangsverkehr effektiv zu vermindern, muss die 30er Zone nicht nur im Bereich der Wielandplatzkreuzung eingerichtet werden, sondern bereits ab Kreuzung Morgartenring/Wanderstrasse und mit Verlängerung bis zum Bundesplatz. Ansonsten ist die an der Präsentation vorgestellte Verkehrsberuhigung und Verkehrssicherheit nicht in gewünschtem Mass realisierbar. Der teure zweifarbige Bodenbelag macht da keinen Sinn.
3. Die projektierte Breite der Strasse (3.50 m) ist viel zu eng. Den einzelnen Ansprüchen ist grosszügig Rechnung zu tragen (der Platz ist ja vorhanden = 5'900 m²). Wir wollen keinen zweiten Rütimyerplatz!
4. Beidseitige Busausbuchtungen (33er und 48er) werden als zwingend erachtet. Behindertengerechtes Einsteigen kann durch eine Art Rampe gewährleistet werden.
5. Eine beidseitig markierte Velospur wird als unabdingbar erachtet.
6. Fussgängerstreifen an den neuralgischen Punkten müssen trotz 30er Zone angebracht werden. Ältere Leute fühlen sich unsicher.
7. Die Bedürfnisse des Sportzentrums Schützenmatte werden im Projekt in keiner Art und Weise berücksichtigt (Besucherverkehr mit Cars und Autos bei Veranstaltungen wie Fussballspiele im Stadion, Grümpelturniere, Leichtathletikanlässe, Europameisterschaften und so weiter, tägliche Trainings von Fussballern und Leichtathleten aus der ganzen Nordwestschweiz). Die Nutzungsintensität des Sportzentrums hat massiv zugenommen, es wird laufend aufgebaut und aufgewertet. Deshalb verlangen die Petenten, dass parallel zur Realisierung der Sanierung des Platzes die Verkehrs- und Parkplatzprobleme des Sportzentrums aktiv gelöst und angepasst werden.
8. Gemäss Vorstellung des Projektes werden rund 25 Parkplätze ersatzlos aufgehoben, das ist unhaltbar. Das stark frequentierte Quartier hat einen grossen Parkplatznotstand. Eine diesbezügliche von einem Petenten über einen längeren Zeitraum durchgeführte Erhebung zeigt deutlich, dass die weissen Parkklätze hauptsächlich von Autos mit Kennzeichen BS belegt werden. Dies entgegen der Aussagen der Projektleiter, welche behaupten, vor allem Autos mit ausländischen Kennzeichen die Parkplätze nutzen. Den entsprechenden Ersatz für wegfallende Parkklätze auf dem Wielandplatz oder in unmittelbarer Nähe erachten wir als zwingend notwendig.
9. Das Projekt nimmt zu wenig Rücksicht auf die heutige Anwohnerstruktur und der demografischen Entwicklung. Eine Erweiterung des Schützenmattparks mit Verlagerung von Eventanlässen und damit verbundenen Lärms auf den Wielandplatz will niemand. Der Schützenmattpark ist heute schon eine Begegnungs- und Eventstätte.

Diese Petition hat zum Ziel diese unzweckmässige Neugestaltung des Wielandplatzes zu verhindern, da sie an den Bedürfnissen der Anwohner vorbei geplant wird.

Bitte in Blockschrift ausfüllen

Name / Vorname	Strasse / Nr.	PLZ / Ort	Unterschrift